

Medienmeldung vom 19. Mai 2012

Flüh: Polizisten bei Kontrolle bedroht

Im Laufe einer Verkehrskontrolle wurde am Freitagabend ein alkoholisierter Mann ausfällig und richtete ein Messer gegen einen Polizisten. Er wurde überwältigt. Da er sich weiterhin nicht beruhigte wurde er vorläufig festgenommen.

Eine Patrouille der Kantonspolizei Solothurn führte am Freitagabend, 18. Mai 2012, in Flüh auf der Talstrasse eine Verkehrskontrolle durch. Dabei hielten sie gegen 18.20 Uhr einen Wagen an, dessen Lenker nach Alkohol roch. Der Atemlufttest ergab einen Wert von rund 1,2 Promille, weshalb eine Blutprobe im Spital nötig wurde. Noch an der Kontrollstelle wurde der 56-jährige Schweizer ausfällig und richtete ein aufgeklapptes kleines Sackmesser gegen das Gesicht eines Polizisten. Dieser konnte es ihm schliesslich aus der Hand nehmen und dem Mann daraufhin Handschellen anlegen. Dabei wurde die kontrollierte Person leicht im Gesicht verletzt, der Polizist blieb unverletzt. Die anschliessende Blutprobe im Spital verlief ohne Zwischenfälle. Im Anschluss daran wurde der Mann jedoch erneut ausfällig, verbal aggressiv und stiess Drohungen gegen die Polizisten aus. Da er keine Gewähr, bot sich zu beruhigen, wurde er vorläufig festgenommen. Neben der Anzeige wegen Fahren unter Alkoholeinfluss muss der Lenker wegen seines Verhaltens mit weiteren Anzeigen rechnen.